

Bauunternehmen Reisch unterstützt Schule mit 2000 Euro

Nutznieser ist Klasse 3b der Berta-Hummel-Schule – Viele Ideen für Verwendung des Geldes

BAD SAULGAU (amm) - Über eine Spende des Bad Saulgauer Bauunternehmens Reisch in Höhe von 2000 Euro darf sich die Klasse 3b der Berta-Hummel-Schule Bad Saulgau freuen. An der Aicher-Scholl-Schule ist die Freude gleichermaßen groß. Schließlich handelt es sich bei der Schulklasse um eine kooperative Organisationsform. Das ist die inzwischen gängige Bezeichnung für eine Außenklasse.

In diesem Fall heißt das konkret: Fünf Schüler der Aicher-Scholl-Schule in Bad Saulgau, ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung werden an der Berta-Hummel-Schule in einer Regelklasse beschult. Armin Merz, Betriebsratsvorsitzender der Firma Reisch, erklärt den 25 Mädchen und Jungen den Grund des Besuchs. Und fragt sogleich nach, wofür der Betrag aus Sicht der Kinder eingesetzt werden soll. Die brau-

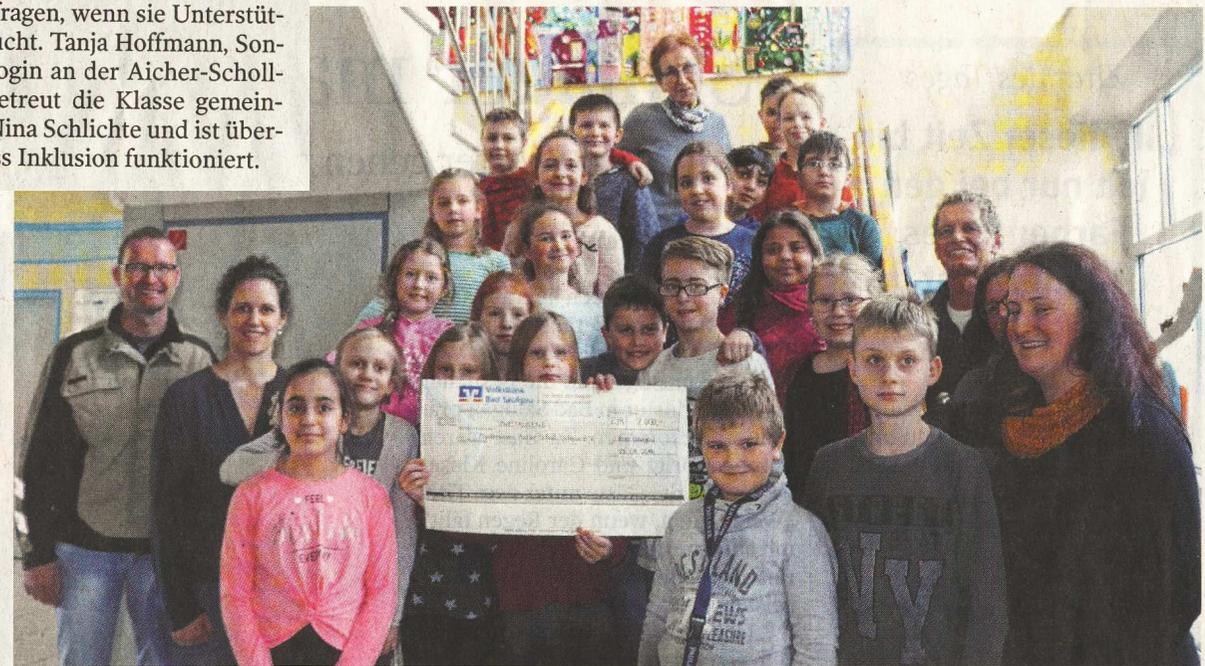
chen nicht lange zu überlegen. Ob ein Zirkusbesuch, ein Wasserbett zum Entspannen, ein Ausflug ins Disney- oder Trampolinland – die Ideen sprudeln nur so aus ihnen heraus.

Eine Schülerin hat sich wohl schon Gedanken über den Lehrermangel gemacht und macht den Vorschlag, „neue Lehrer“ zu kaufen. Mia fragt schmunzelnd, ob die Mitarbeiter der Firma Reisch jetzt „jeden Freitag kommen“ und die Kinder beschenken. Julia Kleinheinz, die Übergangsweise die Leitung der Aicher-Scholl-Schule innehat, bedankt sich für den Spendenbetrag und macht deutlich, dass über die Verwendung noch ausführlich gesprochen und danach entschieden wird.

„Wenn wir Geld spenden, dann wollen wir das hier vor Ort tun, es soll alles ganz transparent sein“, sagt Armin Merz, der in Begleitung seines Stellvertreters Stefan Vollmer gekommen ist. Das Bauunternehmen

spendet jährlich einen größeren Betrag an jeweils andere Institutionen. Die „tolle Arbeit“ des Pädagogen-teams hat den Betriebsrat dazu ermuntert, sich dafür einzusetzen, dass die Spende in diesem Jahr in diese Einrichtungen fließt. Die Klassenlehrerin Nina Schlichte freut sich ebenfalls über die finanzielle Unterstützung. Und ist begeistert von der kooperativen Organisationsform. „Das soziale Miteinander in der Klasse ist einfach toll“, so die Pädagogin.

Die Kinder würden sich gegenseitig in ihren Stärken unterstützen. Und sich kümmern. Etwa, wenn es darum geht, Pelin zu helfen. Die Schülerin der Aicher-Scholl-Schule sitzt im Rollstuhl und braucht nicht lange zu fragen, wenn sie Unterstützung braucht. Tanja Hoffmann, Sonderpädagogin an der Aicher-Scholl-Schule, betreut die Klasse gemeinsam mit Nina Schlichte und ist überzeugt, dass Inklusion funktioniert.



Der Betriebsrat der Firma Reisch bringt beim Besuch der Berta-Hummel-Schule einen Scheck in Höhe von 2000 Euro mit.